CCEC | 2020/I

COMPETENCE CENTER eCOMMERCE

CCEC Report 2020/I

(Aktivitäten im Sommersemester 2020)

COMPETENCE CENTER eCOMMERCE

Vorträge externer Referenten

Leider können in diesem Semester aufgrund der Covid-19-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen für Präsenzveranstaltungen an Hochschulen keine Vorträge externer Referenten stattfinden.

Die eigentlich für das Sommersemester vorgesehenen Vorträge und den jeweils im Sommer anstehenden CCEC-Workshop werden wir im Wintersemester nachholen und im nächsten Report über die Termine informieren.

CCEC – Berichte aus aktuellen Forschungsprojekten

KIRA-(Zwischen)Ergebnisse veröffentlicht

Ab dem 1. November 2019 wird die Berliner Universitätsallianz (BUA: https://www.berlin-university-alliance.de/) für zunächst 7 Jahren durch Mittel der Exzellenzstrategie gefördert. Zu den hierdurch ermöglichten Formaten gehört das so genannte Research Forum New Health: Ethische Herausforderungen der Digitalisierung. Als erstes Projekt wurde KIRA („Künstliche Intelligenz in der Radiologie") durchgeführt: https://www.berlin-university-alliance.de/impressions/20200513-kira/) Eine interdisziplinäre Gruppe von WissenschaftlerInnen untersuchte in einer „Stakeholder-Konsultation", welche verschiedenen Faktoren notwendiges Vertrauen in die Anwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Radiologie beeinflussen. Die Arbeitsgruppe Gersch untersucht hierbei Gestaltungsoptionen aus Sicht des Service Engineerings, insb. Ergänzungsnotwendigkeiten der aktuell viel diskutierten „explainable AI (XAI)". Ein erster Ergebnisbericht wurde im Mai 2020 veröffentlicht (https://www.berlin-university-alliance.de/commitments/knowledge-exchange/kira-bericht.pdf). Dies bildet den Ausgangspunkt für weitere interdisziplinäre Forschungsprojekte im Bereich Digital Health.

City Lab Südwestfalen – Neue Online-Formate und gelebte digitale Sichtbarkeit in Zeiten der Corona-Krise

In den ersten Monaten des neuen Jahres hat das EFRE-geförderte Projekt City Lab Fahrt aufgenommen. Dafür konnten gleich drei zusätzliche wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen an der FH Südwestfalen eingestellt werden. Laura Böhm mit einem Abschluss in Marketing & International Business unterstützt als wissenschaftliche Mitarbeiterin Prof. Dr. Valerie Wulfhorst. Weiterhin wurde das Team durch die Besetzung der zukünftigen „Kümmerer-Stellen", die im zweiten und dritten Projektjahr jeweils in einer der Modellkommunen arbeiten werden, mit zwei Damen aus Südwestfalen komplettiert. Hier konnten Anja Schulte mit einem Abschluss in nachhaltigem Wirtschaften und mit Berufserfahrung im IT-Projektmanagement sowie Lisa Zölzer, die zuvor ihr Studium im Freizeit-, Sport und Tourismus-Management absolviert hat, für das Projekt gewonnen werden.

Der Jahresbeginn wurde genutzt, um eine Basis aufzubauen, auf der Projektergebnisse effizient und außenwirksam kommuniziert werden können. So wurden Ende Februar Social Media-Kanäle auf Facebook und Instagram eingerichtet und kurz darauf die offizielle Projektwebsite www.citylab-swf.de von der IHK Arnsberg gelauncht. Ende Februar fand außerdem der erste Qualifizierungsworkshop zum Thema „Einführung in die Suchmaschinenoptimierung" im Neheimer Kaiserhaus statt. Mit über 30 Anmeldungen wurde das Angebot sehr gut angenommen und auch mit positiver Resonanz belohnt. Als digitales Add-On für die Vertiefung Zuhause hat das CCEC ein passendes Web-Based-Training erstellt, welches auf der

Projektseite des CCEC verfügbar ist (https://ccec-online.de/citylab/). Da weitere Workshops im März und April aufgrund der Corona-Krise ausfallen mussten, wurde das Angebot mit Screencasts zum Thema „Google My Business“ und „Lokale Shopping Plattformen“ kompensiert, die über den neuen City Lab Youtube-Kanal abrufbar sind.

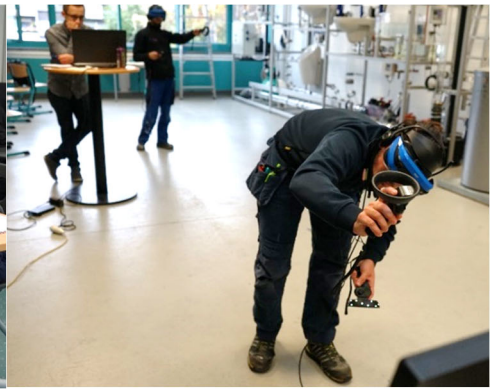
https://facebook.com/CityLabSWF
https://www.instagram.com/city_lab_swf/
https://www.youtube.com/channel/UCFjcTYUGjCT0v5Ltft-DNh2A

Abgesehen von der Öffentlichkeitsarbeit und den Weiterbildungsangeboten wurde im Februar gemeinsam mit der ScMI AG aus Paderborn eine Szenarioanalyse für die Innenstädte in Südwestfalen mit Aussicht auf das Jahr 2030 gestartet.

Projekt „Augmented Reality basierter Support für das Sanitär-Heizung-Klima-Handwerk“ ist beendet

Mit Ende des Jahres 2019 war auch das BMBF geförderte Projekt ARSuL für das CCEC-Team planmäßig abgeschlossen. Im Herbst war zuvor die zweite und abschließende Evaluationsrunde mit SHK-Auszubildenden in drei Bildungszentren durchgeführt worden. Die Probanden testeten hierbei einen verbesserten Prototypen eines Virtual Reality-Trainings im Vergleich zu einem Lernvideo. Darüber hinaus wurde eine Lern-App evaluiert. Die Ergebnisse zeigen, dass die Probanden gern mit der VR Anwendung gearbeitet haben. Jedoch konnten die Auszubildenden mit dem Lernvideo im Vergleich sogar etwas besser lernen. Die Nutzererfahrung der VR-Anwendung wurde als gut beschrieben und die App wurde im Gespräch mit den Auszubildenden sehr positiv bewertet. Auch die Ergebnisse der Usability und Lernzufriedenheit mit der App waren gut. Neben der Auswertung stand dann schließlich noch die Überführung der Ergebnisse in erste Ideen zu Geschäftsmodellen an, die das Projektkonsortium im Rahmen eines Workshops am CCEC in Soest erarbeitete.

Alle Informationen zum Projekt sind auf unserer Webseite verfügbar: www.ccec-online.de/arsul



BloG3

Mit einem virtuellen Kick-off startete am 1. April 2020 auch formell das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) für drei Jahre geförderte Verbundprojekt „BloG3 – Blockchainbasiertes Gesundheitsdatenmanagement“ im Rahmen des BMBF-Förderprogramms „Technik zum Menschen bringen“. Dieses Projekt ist Teil des Forschungsschwerpunktes „Digitalization“ am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft der FU Berlin, der Forschung zu Digital Health am Department Wirtschaftsinformatik und zur „Digital Transformation in Healthcare“ der Professur Gersch. Neue Möglichkeiten der Blockchain-Technologie werden am konkreten Beispiel der Onkologie an der Charité – Universitätsmedizin Berlin – in einem interdisziplinären Verbund von Partnern implementiert und erforscht.

Von unterschiedlichen Institutionen und Akteuren im Gesundheitswesen erhobene und in heterogenen Systemen verteilt gespeicherte Informationen erzeugen ein fragmentiertes Bild der patientenbezogenen Gesundheitsdaten. Das übergeordnete Ziel der Zusammenarbeit im interdisziplinären Projekt ist die Entwicklung einer organisations- und sektorenübergreifenden Lösung mittels Blockchain-Technologie am Beispiel des Entlassmanagements der Onkologie, die den Zugewinn von Datensouveränität für den Patienten mit einem hohen Grad an Datenverfügbarkeit verbindet. Die Arbeitsgruppe Gersch erforscht insbesondere die wirtschaftlichen Implikationen der Blockchainlösung (entstehende Ökosysteme, Geschäftsmodell- und Transferoptionen), ökonomische Implikationen notwendiger Interoperabilität sowie sich verändernde Governancestrukturen entlang der Versorgungskette.

Seit Mai 2020 verstärkt Alexa Danelski als Wissenschaftliche Mitarbeiterin die AG Gersch und übernimmt fortan das Projektmanagement des BloG3-Teilvorhabens der FU Berlin. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: https://www.wiwiss.fu-berlin.de/fachbereich/bwl/pwo/gersch/forschung/BloG3.html

Projekt EiLE: Zusatzqualifikation E-Commerce gestartet

Ziel des neu am Soester Standort des CCEC gestarteten Projekts EiLE (E-Kompetenz in Lehre und Einzelhandel) ist die Förderung der E-Commerce-Kompetenzen von Auszubildenden im Einzelhandel. Mittelbar profitieren somit auch die ausbildenden Einzelhändler von den zusätzlichen Kenntnissen und Fähigkeiten, die ihre Auszubildenden über die Zusatzqualifikation als Impulse in die Betriebe einbringen. Der erste Durchgang der gemeinsam mit der Qualitäts- und Unterstützungsagentur Landesinstitut Schule QUALiS NRW und dem Hubertus Schwartz Berufskolleg Soest konzipierten Zusatzqualifikation läuft nun seit Februar.

In der Auftaktveranstaltung lernten die Auszubildenden zunächst die Online-Plattform kennen, die das Projektteam für die Zusatzqualifikation aufgebaut hat. Hier finden sie die interaktiven Lerninhalte, mit denen sie während der Distanzphasen der im Blended Learning-Format gestalteten Zusatzqualifikation arbeiten. Der ergänzende Präsenzunterricht findet am Hubertus-Schwartz-Berufskolleg Soest statt und soll den Kontakt zu den Teilnehmern/-innen sowie einen direkten Austausch sicherstellen. So zumindest der eigentliche Plan: Seit der Schulschließungen im Zuge der Corona-Pandemie wird die Kommunikations- und Kollaborationsplattform nun noch intensiver genutzt, und auch der gesamte Unterricht finden online statt, was die hohe Flexibilität des Angebots deutlich macht.

E-KOMPETENZ in LEHRE & EINZELHANDEL

Seit Januar 2020 verstärkt Marcel Patalon als Wissenschaftlicher Mitarbeiter das Projekt-Team EiLE. Herr Patalon verfügt über Abschlüsse in Journalismus und Public Relations sowie Marketing & Sales, und über mehrjährige Praxiserfahrung im Onlinemarketing.

Alle Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.ccec-online.de/eile

Projektfortsetzung „Digital Entrepreneurship on Bio Data“ in Kooperation mit ELIXIR

Nach einem erfolgreichen Initialprojekt in 2019/20 setzt die staatenübergreifende Organisation ELIXIR ihre Kooperation mit Professor Rothe auch in 2020/21 fort. Das Projekt „Digital Entrepreneurship on Bio Data“ beschäftigt sich mit der Skalierbarkeit und Nachhaltigkeit von Unternehmen, die Biodaten im Kern ihres Geschäftsmodells erheben und verarbeiten. Konkret wird die Nutzung von Biodaten, wie etwa Genomdaten, in digitalen Forschungsinfrastrukturen durch Jungunternehmen untersucht. Im Rahmen der Projektinitiative entstand eine internationale Konferenzserie „Towards Health Futures“ mit der University of Cambridge und der

University of Texas at Austin, ein Pre-ICIS Workshop in 2019 sowie mehrere Konferenzveröffentlichungen. Im Auftrag von 22 Mitgliedsstaaten entwickelt ELIXIR eine einheitliche Infrastruktur für Lebensdaten.

Digital Entrepreneurship Hub unterstützt GründerInnen

Das Start-up Pricebase erhält zu Mai 2020 ein EXIST Startup Stipendium. Das Jungunternehmen der Wirtschaftsinformatik-Masteranden, Patrick Bläsing und Benedict Seyer sowie Marc Thomas wird von den ProfessorInnen Rothe und Sundermeier begleitet. Pricebase verwendet Techniken des maschinellen Lernens, um die Zahlungsbereitschaft individueller BenutzerInnen vorherzusagen. Basierend auf ihren einzigartigen Methoden werden statische App-Preise flexibilisiert. Die Gründungsidee wurde an der FU Berlin in den Kursen IT-Entrepreneurship und sowie in Projekten im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik entwickelt.

Mehrere von Professor Rothe begleitete Gründungen konnten in jüngster Vergangenheit Anschlussfinanzierungen sichern. Das durch das Berliner Startup Stipendium begleitete Jungunternehmen Construyo erhielt Angelinvestments in Höhe von mehr als zwei Millionen Euro. Colabel erhielt eine Erstfinanzierung i.H.v. einer Millionen Euro. Auch Warehousing1 sichert sich eine Millionenfinanzierung. EXIST-Startup Aivy konnte trotz Corona-Krise in einer ersten Finanzierungsrunde eine halbe Millionen Euro einsammeln.

CCEC – Kurzmeldungen

Alexa Danelski ist neue Mitarbeiterin an der Professur Gersch

Das BMBF-Projekt BloG3 ist u.a. mit der Stelle einer Wissenschaftlichen Mitarbeiterin ausgestattet und nunmehr mit Alexa Danelski besetzt. Frau Danelski hat das Masterstudium der Wirtschaftsinformatik an der FU Berlin erfolgreich absolviert, nachdem sie an der FU Berlin bereits ihren Bachelor in Betriebswirtschaftslehre erwarb. Neben ihrem Studium verstärkte sie außerdem das Team der Professur Gersch bereits als Studentische Hilfskraft in den Projekten „Entrepreneurial Network University (ENU)“ und „Digital Entrepreneurship Hub (DEH)“. Ihre Forschungsinteressen liegen insbesondere im Bereich „Digital Health“. Wir heißen Frau Danelski herzlich willkommen.

Den ProfessorInnen Sundermeier, Gersch und Freiling gelingt hochrangiger Publikationserfolg im Journal of Management Studies

Die Forschung um extreme Formen von Selbstüberschätzung wird seit ca. drei Jahrzehnten von Studien dominiert, die einen Zusammenhang zwischen Hybris

und dem Scheitern von Persönlichkeiten sowie Organisationen herzustellen versuchen. Diese einseitige Betrachtung der Auswirkungen von Hybris ließ sich kaum mit den Beobachtungen der AutorInnen der im Erscheinen begriffenen Studie "Hubristic Startup Founders – The Neglected Bright and Inevitable Dark Manifestations of Hubristic Leadership in New Venture Creation Processes" im Journal of Management Studies vereinbaren. Im Gegenteil: schillernde Persönlichkeiten, die sich selbst als gottgleich und über der Menschheit stehend begreifen, sind im Berliner Startup Ökosystem oftmals diejenigen, die große Investitionsrunden abschließen, begeisterte MitarbeiterInnen um sich versammeln und mit ihrer Visionskraft ganze Märkte aufrütteln. Gleichzeitig werden sie von den im Rahmen der Studie interviewten ExpertInnen als egozentrisch im Umgang mit Risiko sowie mit Meinungen, die nicht ihrem eigenen Selbstbild entsprechen, beschrieben.

Die AutorInnen der Studie zeigen diese Ambivalenzen in den Auswirkungen von Hybris in einer explorativen Studie auf und adressieren mit ihren Erkenntnissen die zunehmende Kritik an der vorherrschenden einseitigen Perspektive auf Hybris. Die KritikerInnen aus verschiedenen Disziplinen berufen sich auf Studien in der Psychologie, die zweifelsfrei nachgewiesen haben, dass Persönlichkeitseigenschaften nicht nur schwarz oder weiß zu betrachten sind. Mit dem Aufzeigen der Ambivalenzen legen die ProfessorInnen Sundermeier, Gersch und Freiling einen wichtigen Grundstein für die Neuausrichtung der Forschung um Hybris und weiterführende Studien in diesem Bereich.

Diginomics Lunchtime Seminar im Sommer 2020 komplett virtuell

Das „Diginomics“ Lunchtime Seminar an der Universität Bremen adressiert Fragen der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft. Wöchentlich kommen internationale und/ oder hausinterne Speaker*Innen, um mit Doktorand*Innen und Forscher*Innen über ihre Arbeiten zu sprechen. Lauri Wessel leitet das gesamte Seminar im Sommersemester 2020 und ist damit auch für die Digitalisierung des Seminars verantwortlich. Videos der Sessions finden sich auf dem Youtube-Kanal der „Diginomics“ Forschungsgruppe: https://www.youtube.com/channel/UC_viFt-Jejc3kevkAN4K-OzA

Wissenschaftliche Veröffentlichungen des CCEC

Das CCEC dokumentiert seine Ergebnisse unter anderem in Form von nationalen und internationalen Veröffentlichungen und Konferenzbeiträgen.

Aktuelle Veröffentlichungen:

- Fürstenau, D., Rothe, H. & Sandner, M. (2020): Leaving the Shadow: A Configurational Approach to Explain Post-identification Outcomes of Shadow IT Systems, in: Business Information Systems Engineering. https://doi.org/10.1007/s12599-020-00635-2

- Gersch, M. Güldenberg, S.; Güttel, W.; Müller-Seitz, G.; Renzl. B.; Schulz, A.-C. (2020): Gestaltungsoptionen der Digitalen Transformation: Pfade erkennen, gestalten oder verlassen? in: Wirtschaftswissenschaftliches Studium (WiSt) (2020), 49 (2-3), 44-48.

- Gersch, M. (2020): E-Business, in: Gronau, N.; Becker, J.; Overhage, S.; Kliewer, N.; Leimeister, J. (Hrsg.): Enzyklopädie der Wirtschaftsinformatik – Online Lexikon, 12. Auflage, 2019, Berlin: GITO, http://www.wi-lex.de/

- Gersch, M.; Wessel, L. (2020): E-Health, Digital Health und Health-IT, in: Gronau, N.; Becker, J.; Overhage, S.; Kliewer, N.; Leimeister, J. (Hrsg.): Enzyklopädie der Wirtschaftsinformatik – Online Lexikon, 11. Auflage, 2019, Berlin: GITO, http://www.wi-lex.de/

- Haack, P., Sieweke, J., Wessel, L. (Eds.) (2019): Microfoundations of Institutions. Research in the Sociology of Organizations, Vol. 65A&65B, Emerald.

- Haack, P., Sieweke, J., Wessel, L. (2019): Microfoundations and Multi-Level Research on Institutions, in: Research in the Sociology Organizations "Microfoundations of Institutions", Vol. 65A, 11-40.

- Penninger, A. A., Lindman, J. (2019): Procedural Knowledge Requirements in the Design of Genome Data Services, Proceedings of the International Conference on Information Systems (ICIS), Munich.

- Rothe, H., Wessel, L., Barquet, A. (2020): Accumulating Design Knowledge: A Mechanisms-based Approach, in: Journal of the Association for Information Systems (JAIS), Special Issue "Accumulation and Evolution of Knowledge in Design Science Research" (forthcoming).

- Schweighofer, P., Weitlaner, D., Ebner, M. and Rothe, H. (2019), Influential factors for technology-enhanced learning: professionals' views, in: Journal of Research in Innovative Teaching & Learning, 12 (3): 268-294. https://doi.org/10.1108/JRIT-09-2017-0023

- Spies, C.; Busse, R, Caumanns, J.; Gersch, M.; Weiß, B. et al. (2020): Instruments to Measure Outcomes of Post Intensive Care Syndrome (PICS) in Outpatient Care Settings – Results of an Expert Consensus and Feasibility Field Test, in: Journal of the Intensive Care Society (JICS) (accepted and forthcoming) https://doi.org/10.1177/1751143720923597

- Sundermeier, J.; Gersch, M.; Freiling, J. (2020): Hubristic Startup Founders – The Neglected Bright and Inevitable Dark Manifestations of Hubristic Leadership in New Venture Creation Processes (forthcoming), Journal of Management Studies. https://doi.org/10.1111/joms.12604.

- Wessel, L., Baiyere, A., Ologeanu-Taddei, R., Cha, J., Jensen, T. B. (2020): Unpacking the Difference between Digital Transformation and IT-enabled Organizational Transformation, in: Journal of the Association for Information Systems (forthcoming)

- Wessel, L., Davidson, E., Barquet, A., Rothe, H., Peters, O., Megges, H. (2019): Configuration in Smart Service Systems: A Practice-based Inquiry, in: *Information Systems Journal*, 29(6), 1256-1281. https://doi.org/10.1111/isj.12268

Aktuelle Konferenzbeiträge:

- Harder, Joe; Abuhamdieh, Ayman; Weber, Peter (2020): Positive Regard in Distance Courses. In: Proceedings of EdMedia + Innovate Learning 2020 Online. 23.-26.06.2020.

- Menke, Katharina; Weber, Peter; Körner, Marvin; Gleser, Christian (2020): Improving Intra-Team Communication in Virtual Collaborative Learning. In: Proceedings of EdMedia + Innovate Learning 2020 Online. 23.-26.06.2020.

Sonstige Veröffentlichungen:

- Schulte, Anja; Weber, Peter; Wittemund, Tim (2020): Einführung in die Suchmaschinenoptimierung. Multimediales Web-based Training, Competence Center E-Commerce (CCEC), www.ccec-online.de/citylab.

Gerne geben wir Ihnen weitere Informationen bezüglich unserer Aktivitäten. Zögern Sie nicht, uns persönlich oder elektronisch zu kontaktieren.

Web: www.ccec-online.de **E-Mail: info@ccec-online.de**

STANDORT FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Prof. Dr. Martin Gersch
Prof. Dr. Hannes Rothe
Fachbereich Wirtschaftswissenschaft
Garystraße 21, Raum 308
14195 Berlin

Telefon: +49 (0)30 838 52773
Telefax: +49 (0)30 838 4 52245
E-Mail: ccec@fu-berlin.de

STANDORT RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Prof. Dr. Roland Gabriel
Institut für Unternehmensführung
Gebäude GD, Raum 02/253
Universitätsstraße 150
44801 Bochum

Telefon: +49 (0)234 32 22235
Telefax: +49 (0)234 32 14350
E-Mail: ccec@rub.de

STANDORT UNIVERSITÄT BREMEN

Prof. Dr. Lauri Wessel
Professur für BWL, insbes. Management und Organisation
Gebäude WiWi1, Raum A2340
Enrique-Schmidt-Straße 1
28459 Bremen

Telefon: +49 (0)421 218 666 00
E-Mail: lauri.wessel@uni-bremen.de

STANDORT FACHHOCHSCHULE SÜDWESTFALEN

Prof. Dr. Peter Weber
Gebäude 4, Raum 114
Lübecker Ring 2
59494 Soest

Telefon: +49 (0)2921 378 3475
E-Mail: weber.peter@fh-swf.de

COMPETENCE CENTER eCOMMERCE